

# Akkreditierungsbericht

## der internen Akkreditierungskommission der h\_da

<b>Studiengang</b>	Angewandte Mathematik
<b>Abschlussgrad</b>	Master of Science (M.Sc.)
<b>Regelstudienzeit</b>	4-semesteriger Master (120 CP)
<b>Besondere Studienform</b>	entfällt
<b>Hochschule</b>	Hochschule Darmstadt (h_da) – University of Applied Sciences <a href="http://www.h-da.de">www.h-da.de</a>
<b>Datum der Erstakkreditierung</b>	29.06.2006
<b>Akkreditiert von</b>	ASIIN
<b>Datum der letzten Akkreditierung</b>	28.06.2011
<b>Frist der letzten Akkreditierung</b>	30.09.2018 (auf Antrag verlängert bis 30.09.2019 durch die AKS der Hochschule Darmstadt)
<b>Auflagen der letzten Akkreditierung erfüllt am</b>	29.06.2012
<b>Profil des Studiengangs</b>	Der Studiengang Angewandte Mathematik (M.Sc.) ist ein offener 4-semesteriger Studiengang.  Der Abschluss nach internationalem Standard befähigt zu wissenschaftlichen Tätigkeiten, zu Führungstätigkeiten, zum höheren Dienst

	<p>sowie zur Promotion.</p> <p>Studierende des Studiengangs sind in Grundlagen und Anwendungsgebieten der Mathematik ausgebildet. Dem Studium liegt die Idee zugrunde, dass eine einerseits theoretisch fundierte und andererseits praxisnahe mathematische Ausbildung die Absolvent*innen mit mathematischen Fähigkeiten und Kenntnissen ausstattet, die es ihnen erlauben, Probleme auch dann zu erfassen und passende Lösungsstrategien zu entwickeln, wenn diese nicht in gleicher oder ähnlicher Form Bestandteil der Ausbildung waren. Im Laufe ihrer Ausbildung sollen Mathematiker*innen sowohl Durchhalte- als auch Abstraktionsvermögen entwickeln.</p> <p>Durch das Bestehen der Masterprüfung wird der Nachweis erbracht, dass die Absolvent*innen des Masterstudiengangs für anspruchsvolle Forschungs-, Entwicklungs- und Führungsaufgaben auf mindestens einem der folgenden Gebiete qualifiziert sind: Finanzmathematik, Versicherungsmathematik, Stochastik in Management und Industrie, Technomathematik. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse der oben genannten Gebiete der Angewandten Mathematik auch bei schwierigen und komplexen Problemstellungen sowohl aus der Praxis als auch aus der anwendungsorientierten Forschung einzusetzen. Die Studierenden des Studienganges erwerben über die Qualifikationen des ersten Studiums hinaus einen Abschluss, der in besonderer Weise zu einer Tätigkeit in leitender Stellung befähigt. Besonders qualifizierte Studierende werden auf ein Promotionsverfahren vorbereitet. Die Absolvent*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beherrschen als praxisnah ausgebildete Mathematikerinnen und Mathematiker mathematische Methoden und Denkweisen und sind fähig, sich rasch und gründlich in unbekannte Gebiete einzuarbeiten</li> <li>• verfügen über die Fähigkeit, Probleme aus Wirtschaft und Technik zu strukturieren, geeignete mathematische Lösungsverfahren auszuwählen und einzusetzen und die gewonnenen Ergebnisse zu interpretieren</li> <li>• erwerben durch eine umfangreiche Programmierausbildung sowie Veranstaltungen aus dem sozial- und kulturwissenschaftlichen Begleitstudium fachübergreifende Kompetenzen</li> <li>• können ihre fachspezifischen und fachübergreifenden Kompetenzen, darunter Abstraktions- und Durchhaltevermögen, Problemlöse-</li> </ul>
--	---

	kompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit in ihrer praktischen Tätigkeit und insbesondere in der Zusammenarbeit mit anderen einbringen.
<b>Mitglieder der Peer Review-Gruppe</b>	Prof. Dr. Claudia Cottin, FH Bielefeld Prof. Dr. Erhard Cramer, RWTH Aachen Dr. Ronald Rösch, Fraunhofer ITWM Kaiserslautern Antonia Vitt, Universität Siegen
<b>Zusammenfassende Bewertung</b>	<p>Der Fachbereich hat den Nachweis erbracht, dass der Studiengang Angewandte Mathematik den Kriterien der Musterrechtsverordnung<sup>1</sup> entspricht.</p> <p>Der Studiengang beinhaltet fachliche und überfachliche Qualifikationen und die angestrebten Fähigkeiten stimmen mit dem Qualifikationsprofil Level 7 des Europäischen Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen überein. Es werden hinreichende zusätzliche Qualifikationen gegenüber einem ersten berufsbildenden Abschluss erworben.</p> <p>Die angestrebten Lernergebnisse sind in den Modulbeschreibungen fixiert und kompetenzorientiert formuliert.</p> <p>Die Arbeitsmarktperspektive ist sehr positiv, die dargelegten Berufsfelder sind realistisch eingeschätzt. Elemente der Berufsorientierung sind in den Studiengang integriert.</p> <p>Das Angebot an im Modulhandbuch aufgeführten Wahlpflichtmodulen ist ausreichend. Die Bekanntgabe der tatsächlich angebotenen Wahlpflichtmodule mit einem Vorlauf von einem Semester ist hinreichend früh.</p> <p>Lehrmethoden und eingesetzte didaktische Konzepte sind positiv zu bewerten.</p> <p>Es stehen ausreichende Ressourcen für die individuelle Betreuung, Beratung und Unterstützung von Studierenden zur Verfügung. Positiv hervorzuheben sind die Beratung vor mündlichen Ergänzungsprüfungen sowie das Beratungs- und Mentoring-System des Fachbereichs.</p>

<sup>1</sup> Das Akkreditierungsverfahren (Prozess) begann 29.08.2017 im Rahmen der internen Akkreditierung im Zuge der Systemakkreditierung an der h\_da. Die Prüfung der akkreditierungsspezifischen Kriterien bezog sich zu diesem Zeitpunkt auf die Musterrechtsverordnung (gemäß Artikel 4 Absätze 1 4 Studienakkreditierungsstaatsvertrag; Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.12.2017), da die Studienakkreditierungsverordnung des Landes Hessens erst zum 22.07.2019 in Kraft trat.

	<p>Die Studierenden sind mit den vorhandenen Strukturen sehr gut vertraut und nach eigener Aussage sehr zufrieden mit Studium und Beratungsangeboten.</p> <p>Das Prüfungssystem ist angemessen, es finden hinreichend verschiedene Prüfungsformen Anwendung, wobei in einigen Fällen die Prüfungsform von den Dozierenden zu Beginn der Lehrveranstaltung („Anfang der Vorlesungszeit“) gewählt werden kann. Die dazu formulierte Regelung bedarf jedoch einer Präzisierung. Die tatsächlich gewählte Prüfungsform zur Lehrveranstaltung sollte den Studierenden daher künftig innerhalb der ersten beiden Vorlesungswochen kommuniziert werden.</p> <p>Eine ausreichende Verknüpfung zwischen Forschung und Lehre findet statt. In diesem Zusammenhang sind unter anderem die im Rahmen von Promotionszentren derzeit am Fachbereich laufenden Dissertationsprojekte hervorzuheben.</p> <p>Der Studiengang verfügt über diverse Kooperationspartner sowie über eine ausreichende IT-Infrastruktur für die Studierenden. Finanzielle Ausstattung und verfügbare Räume werden als ausreichend bewertet. Die Studierenden wünschen sich zusätzliche Lernräume.</p> <p>Entsprechend der Aussagen von Lehrenden und Studierenden werden Lehrevaluationen regelmäßig durchgeführt und die Ergebnisse von den (meisten) Dozent*innen auch genutzt sowie an die Studierenden zurückgespielt.</p> <p>Die organisatorischen Abläufe in dem Studiengang, wie etwa die Beratung sowie die Vermittlung Studierender in die Praxis, sind sehr gut und pragmatisch geregelt. Dies wird insbesondere auch durch die hohe Zufriedenheit der Studierenden belegt.</p> <p>Der Vizepräsident für Studium, Lehre und studentische Angelegenheiten Herr Prof. Dr. -Ing. Manfred Loch hat am 20.11.2018 bestätigt, dass bei dem vorliegenden Studiengang eine Kapazitätsprüfung stattgefunden hat und die Lehrkapazität sowie die personelle und sächliche Ausstattung für die Dauer der Akkreditierung für ausreichend befunden wurde.</p> <p>Die Akkreditierungskommission bestätigt, dass die Prüfungsordnung einer juristischen Prüfung unterzogen wurde und dass die Anerkennungsregeln für extern erbrachte Leistungen die Vorgaben der Lissa-</p>
--	--

	<p>bon-Konvention berücksichtigen.</p> <p>Darüber hinaus wird bestätigt, dass es sich bei dem zur Akkreditierung eingereichten Studiengang um einen nationalen Studiengang handelt, der mit einem anerkannten Abschluss ausschließlich nach deutschem Recht abschließt.</p>
<b>Akkreditierungs- entscheidung</b>	Die Akkreditierung erfolgt unter Auflage.
<b>Auflagen</b>	<p>Folgende Auflage wird ausgesprochen:</p> <p>Die tatsächlich geplante Prüfungsform zur Lehrveranstaltung sollte den Studierenden innerhalb der ersten beiden Vorlesungswochen verbindlich kommuniziert werden, sofern sie nicht im Modulhandbuch definiert ist gemäß §7 (3) Musterrechtsverordnung (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.12.2017).</p>
<b>Auflagen zu erfüllen bis</b>	15.11.2020
<b>Empfehlungen</b>	Keine
<b>Interne Akkreditierung am</b>	27.03.2019
<b>Interne Akkreditierung bis</b>	<p>Vorläufige interne Akkreditierung bis zum 30.09.2020</p> <p>Endgültige Akkreditierung nach der Systemakkreditierung der Hochschule Darmstadt bis zum 30.09.2026.</p> <p>Hinweis: Der Studiengang Angewandte Mathematik des Fachbereichs Mathematik und Naturwissenschaften erhält unter Berücksichtigung der Musterrechtsverordnung gemäß Artikel 4 Absätze 1-4 Studienakkreditierungsstaatsvertrag (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.12.2017) die vorläufige interne Akkreditierung. Sobald die h_da die Systemakkreditierung erhalten hat, wird die endgültige Akkreditierung bis zum 30.09.2026 ausgesprochen und das Siegel des Akkreditierungsrates verliehen.</p>
<b>Weitere Informationen</b>	Zusätzliche Informationen zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompas der HRK

	<a href="https://www.hochschulkompass.de/studium/studiengangsuche.html">https://www.hochschulkompass.de/studium/studiengangsuche.html</a>
--	---